Amtsbericht und Jahresrechnung 2018

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde
Diepoldsau-Widnau-Kriessern

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 31. März 2019
10.30 Uhr, in der Kapelle Widnau
(im Anschluss an den Gottesdienst)

Vorversammlung
Donnerstag, 28. März 2019
19.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus Diepoldsau

Traktanden

1. Jahresrechnung 2018
2. Budget und Steuerplan 2019
3. Antrag: Verkauf Aufbahrungshalle / Gerätehaus an Politische Gemeinde Diepoldsau
4. Wahlen
5. Allgemeine Umfrage

Wichtige Termine 2019

28. März	19.00 Uhr Vorversammlung in Diepoldsau
31. März	10.30 Uhr Kirchgemeindeversammlung in Widnau
8. Juni	17.00 Uhr Konfirmation Diepoldsau, 1. Gruppe
9. Juni	10.00 Uhr Konfirmation Diepoldsau, 2. Gruppe
16. Juni	10.00 Uhr Konfirmation Widnau-Kriessern
23. Juni	10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst in Diepoldsau
27. Juni	19.00 Uhr Kirchgemeindeabend in Widnau
20. September	19.00 Uhr Mitarbeiteranlass in Widnau

Art. 94 der Kirchenordnung bestimmt:
«Die konfirmierten, nicht stimmberechtigten Gemeindemitglieder sind zur Kirchgemeindeversammlung eingeladen, wobei ihnen ein besonderer Platz zuzuweisen ist. Sie haben beratende Stimme.»

Für Kirchbürgerinnen und Kirchbürger ohne gültigen Stimmausweis sind separate Plätze reserviert.

Jugendliche sind herzlich eingeladen!

Fehlendes Stimmmaterial kann auf dem Sekretariat bezogen werden:

Nadine Kuster, Bitziweg 6, 9444 Diepoldsau
071 733 23 78 oder nadine.kuster@refmittelrheintal.ch

Infos jederzeit unter:
www.refmittelrheintal.ch

Inhalt

Jahresbericht 2018 4

Antrag zum Verkauf der Aufbahrungshalle / Gerätehaus..... 8

Vorstellung Manuela Fiorini..... 9

Aus dem Gemeindeleben.....10

Amtshandlungen 2018.....14

Jahresrechnung 2018.....16

Bilanz 2018.....18

Zahlen & Fakten 19

Steuerplan 2019 20

Kommentar.....21

Bericht der Geschäftsprüfungskommission (GPK) 2018.....22

MitarbeiterInnen und AmtsinhaberInnen ab 31. März 2019 23

Jahresbericht 2018

Liebe Kirchbürgerinnen, liebe Kirchbürger

In diesem und in den folgenden Amtsberichten zeigen wir Menschen, die sich für unsere Gemeinde einsetzen. In dieser Ausgabe erzählen die Mitglieder und Fachpersonen der Kirchenvorsteherschaft (in alphabetischer Reihenfolge) von ihrer Motivation, sich zu engagieren.

Pfr. Andreas Brändle, Pfarramt Diepoldsau:
Im Konfirmanden- und Religionsunterricht begleite ich Jugendliche auf dem Weg ins Erwachsenenalter. Ich staune immer wieder, was für Talente und Begabungen in Jugendlichen schlummern. Meine Aufgabe sehe ich darin, Jugendlichen zu helfen, ihre Talente zu entdecken und sich für einander einzusetzen. Miteinander geht es besser!

Matthias Derungs, Bau Widnau:
Meine Motivation, in Widnau das Ressort Liegenschaften zu führen, ist meine berufliche Erfüllung in diese Aufgabe einbringen zu können und somit für den Erhalt und Unterhalt der Bauten zu sorgen und damit der Gemeinschaft etwas zurückzugeben.

Pfarrerin Silke Dohrmann, Pfarramt Widnau-Kriessern:
Woran ich mit grosser Dankbarkeit denke? An unseren Regional-Gottesdienst im Zirkuszelt vom Zirkus Stey am 17. Juni 2018 in Heerbrugg als Höhepunkt unserer Reformationsfeierlichkeiten. Wer will nicht einmal in der Manege stehen? Begleitet von Zirkusmusik predigen zu dürfen und abwechselnd mit Artisten, einem Kinderchor und den anderen Pfarrkollegen erleben, wenn die Manege sich mit Kindern und mutigen Erwachsenen füllt, Purzelbäume, Tanzeinlagen, Radschlagen und zum Abschluss eine Polonaise um die Manege herum – das ist Freude pur! Strahlende Gesichter bei den über 800 Gottesdienstbesuchern, die zum Teil bis zum Nachmittag blieben. Die Botschaft ist angekommen: Dass es in unserer reformierten Kirche möglich ist, aktuell, schwung- und humorvoll ein Zirkuszelt mit himmlischer Freude zu füllen, weil Gott selbst «unsere Freude und Wonne ist» (Psalm 43,4).

Pfarrer Urs Dohrmann, Pfarramt Widnau-Kriessern:
«Ohne Gemeinschaft kein Christentum» – so brachte es Zinzendorf (der mit dem Losungsbüchlein) vor 250 Jahren auf den Punkt. Schon lange her, aber daran hat sich nichts geändert. Wenn wir uns die Zeit nicht nehmen, Gemeinschaft zu halten, Anteil zu nehmen und zu geben, können wir den Rest vergessen. Ich bin dankbar, sehr viel Gemeinschaft zu erleben in unserer Widnauer Kapelle bei Gottesdiensten, vielen Anlässen und anschliessend beim Kirchenkaffee. Ermutigend, dass so viele Frauen und Männer mitmachen «bei Kirche»: Alleinstehende besuchen, Kaffee kochen nach dem Gottesdienst, Flüchtlingen helfen beim Fussfassen am neuen Ort, beim miteinander Singen, Austausch über Zeitfragen und den Glauben nach einem gemeinsam geschauten Film – und vielen, vielen Gesprächen in den Häusern, auf der Strasse, an der Tür. So geht Kirche!

Monika Frei, Familien, Kinder und Jugend Diepoldsau:
Als eines meiner Lieblingsprojekte sticht das Krippenspiel hervor. Mit der Musik von Andrew Bond aus der «Mitsing-Wienacht» und den eigenen Texten, welche im Fritigstreff-Team entstanden sind, konnten wir die Gemeinde wiederum begeistern. Das Einstudieren mit den Kindern bereitete mir grosse Freude.

Iris Graf, Kirchenwirtin:
Es ist schön, unsere Kirchbürgerinnen und Kirchbürger zu verwöhnen. Nach den Gottesdiensten, bei Apéros, festlichen und geselligen Anlässen lernt man die Leute von einer anderen Seite kennen. Meine Gäste sind dankbar und anerkennen meine Leistung. Neben dem Menschlichen gefällt mir auch das Organisatorische: Mit meinen Helferinnen pflege ich eine angenehme Zusammenarbeit. Dazu gehört das Vorbereiten, Bewirten, Aufräumen und der Abwasch.

Lukas Kuster, Kassier:
Die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der Kirchenvorsteherschaft gefällt mir sehr. Ebenso das Überwachen und der optimale Einsatz unserer Finanzen. Dabei muss ich immer wieder verschiedene Meinungen – die der Kirchbürger, der Kivo-Mitglieder und auch meine persönliche – sinnvoll koordinieren. Besondere Sorgfalt erfordert die Betreuung der Lohnliste, auf der rund 25 Bezügerinnen und Bezü-

ger stehen. Mein Highlight 2018 war die Punktlandung bei der Umgebungserneuerung in Diepoldsau. Die budgetierten 380'000 Franken wurden lediglich um 4’000 Franken überschritten. Trotzdem konnten wir unvorhergesehene Aufwände abdecken, zum Beispiel das Entfernen eines «abgehängten» und verrottenden Öltanks, der zufälligerweise im Verlauf der Bauarbeiten entdeckt wurde.

Verena Loher, Religionsunterricht Kriessern:
In Kriessern wurde der Gedanke der Reformation im vergangenen Jahr wortwörtlich in die Tat umgesetzt. Konnten wir doch tatsächlich zum ersten Mal in der Kriessner Geschichte das Abendmahl ökumenisch in der katholischen Kirche entgegennehmen. Dies war ein historischer, sehr wertvoller Moment für mich und alle evangelischen und katholischen Mitchristen. Es ist zukunftsweisend und vorbildlich im Denken der neuen Zeit. Ein Miteinander als Christen! Es zeigt, dass es auch in der heutigen Zeit noch Reformationen braucht und sie auch tatsächlich nach 500 Jahren immer noch gibt. Bravo und ein Danke an alle heutigen «Reformatoren», die im Kleinen Grosses bewirken.

Daniela Mafli, Aktuariat, Religions- und ERG-Kirchen-Unterricht Diepoldsau:
Seit nunmehr 12 Jahren bin ich als Aktuarin der Kirchenvorsteherschaft tätig. Nach wie vor bereitet mir diese Aufgabe sowie die kollegiale Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der Kirchenvorsteherschaft viel Freude! Während dieser Zeit sind weitere Aufgaben hinzugekommen. So begleite ich seit dem Schuljahr 2012/13 die Jugendlichen der ersten und zweiten Oberstufe im Bereich der Erlebnisprogramme. Ergänzend zum ERG-Kirchen-Unterricht besuchen die Jugendlichen diverse vielfältige Programme. Der Besuch dieser Erlebnisprogramme ist Bedingung zur Zulassung zum Konfirmandenunterricht in der dritten Oberstufe bzw. zur Konfirmation. Weiters bin ich verantwortlich für die Fachlehrpersonen im Religions- und ERG-Kirchen-Unterricht in Diepoldsau. Durch Visitationen im Unterricht bemühe ich mich, einen fachlich kompetenten und interessanten Unterricht sicherzustellen. Ich bin Ansprechpartnerin für unsere qualifizierten Fachlehrpersonen. Das jährliche Zusammentreffen mit den sehr geschätzten Besucherdienstfrauen unserer Kirchgemeinde, der Kontakt mit unseren Partnerkirchgemeinden und Behördenmitgliedern sowie alle weiteren Begegnungen, die sich durch meine facettenreiche Arbeit in der Kirchgemeinde ergeben, sind für mich sehr wertvoll und bereichernd. Ich freue mich auf weitere Begegnungen mit Ihnen allen!

Katja Roelli, Religions- und ERG-Kirchen-Unterricht, Widnau:
Besonders erfreulich war 2018 die Gründung der ÖKKU (Ökumenische Kommission für den

Kirchlichen Unterricht) Widnau, welche zukünftig eine noch bessere Zusammenarbeit gewährleisten wird. Darüber hinaus stellt das Erscheinen der Rubrik «Schule» auf unserer Homepage ein weiteres persönliches Highlight dar. Schauen Sie doch einmal nach unter www.refmittel-rheintal.ch/de/10585/Schule.html

Alexandra Steiger, Familien, Kinder und Jugend Widnau:
Mein absolutes Highlight dieses Jahres war der letzte Abend im Refresh Camp in Kroatien, als alle 330 teilnehmenden Jugendlichen aus dem Kanton St.Gallen zusammen unseren Camp-Song gesungen haben. Jeder hat jemanden gehalten und es sind alle zu einer Einheit geworden. Gänsehaut pur in Sibenik! Dass dies anhält, zeigte das Treffen in Altstätten, wo die Jugendlichen einander in den Armen lagen und Freude hatten, sich wieder zu sehen. Der Spirit des Camps ist rübergesprungen und wird weitere Kreise ziehen – auch in Zukunft.

Patrick Weder, Bau Diepoldsau:
Als Bauchef von Diepoldsau stand 2018 für mich ganz im Zeichen der Sanierung der Aussenanlage. Nachdem wir von der Kirchgemeinde grünes Licht für den Vorschlag der Baukommission erhalten haben, konnte es nach Fertigstellung der Strasse nach den Sommerferien endlich losgehen. Der straffe Zeitplan und das Budget konnten ziemlich genau eingehalten werden und so wurden die Arbeiten noch vor Weihnachten abgeschlossen. Ein spezieller Höhepunkt war sicherlich die Installation des aus dem Calancatal stammenden Felsbrockens, der nach Plänen des lokalen Architekten Heinz Müller von Ferdi Köppel geometrisch zurechtgeschnittenen Brunnens. Dies im Beisein der beauftragten Sanitärfirma Zellweger, die dem neuen Mittelpunkt der Anlage kurze Zeit später Leben in Form von Wasser einhauchte. Ein ob des ungewöhnlichen Schauspiels stehen gebliebener Passant, ein Pater, meinte: «So etwas sieht man nicht alle Tage.» Wohl wahr!

Thomas Widmer, Präsident:
Ich kann es drehen und wenden wie ich will: Ich werde immer wieder aufs Neue überrascht. Unsere Kirchgemeinde erinnert mich an ein Kaleidoskop: Die bunte Vielfalt beim ersten Blick. Und das Staunen, dass mit jeder Drehung Neues entsteht. Dahinter steht das Engagement jedes Einzelnen. Es ist die wunderbare Kraft von Menschen, die nicht auf Befehle warten, sondern aus eigenem Antrieb Gutes tun. Mein Amt ist Teil dieses Glücks. Dazu will ich Sorge tragen.

Antrag zum Verkauf der Aufbahrungshalle / Gerätehaus

Liebe Kirchbürgerinnen, liebe Kirchbürger

Es ist ein allgemeiner Trend, dass Aufbahrungshallen nicht mehr von der Kirchgemeinde, sondern von der Politischen Gemeinde betrieben werden. Damit stehen sie der Allgemeinheit – unabhängig von Konfession und Religionszugehörigkeit – zur Verfügung.

Diese Aufgabenteilung ist in Widnau schon seit Langem Tatsache. Und auch auf dem katholischen Friedhof in Diepoldsau ist die Aufbahrungshalle bereits im Eigentum der Politischen Gemeinde Diepoldsau. Abgesehen davon ist die Kirchenvorsteherschaft einstimmig überzeugt, dass dieser Weg auch für unsere Kirchgemeinde wichtig und sinnvoll ist.

Durch den Verkauf unserer Aufbahrungshalle und unseres Gerätehauses **entlastet sich unsere Kirchgemeinde finanziell und organisatorisch von Aufgaben,** die in die Hand der Allgemeinheit – sprich der Politischen Gemeinde Diepoldsau – gehören.

Diesen Verkauf haben wir mit der Politischen Gemeinde Diepoldsau detailliert und für beide Seiten fair geregelt:

> Das **Grundstück Nr. 223,** auf dem sich die Aufbahrungshalle und das Gerätehaus befinden, bleibt **weiterhin im Eigentum unserer Kirchgemeinde.**

> Der Vertrag räumt der Politischen Gemeinde Diepoldsau das **Baurecht** für eine Aufbahrungshalle und ein Gerätehaus ein. Damit ist die Politische Gemeinde befugt, die Aufbahrungshalle und das Gerätehaus weiterhin zu betreiben, zu unterhalten oder neu zu erstellen.

> Zu diesem Zweck räumt unsere Kirchgemeinde der Politischen Gemeinde ein **Fuss- und Fahrwegrecht** ein, um ihr jederzeit Zutritt und Zufahrt zu den beiden Bauten für Erstellungs-, Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten zu ermöglichen.

> Die **Reinigung** der Aufbahrungshalle und des Gerätehauses, inklusive Zugangs- und Zufahrtswege sowie der Unterhalt der Bepflanzung und der Friedhofsumgebung, obliegt weiterhin unserer **Kirchgemeinde.**

> Für die Übernahme der beiden Gebäude bezahlt die Politische Gemeinde Diepoldsau unserer Kirchgemeinde eine **einmalige Entschädigung von Fr. 163'000** (Fr. 113'000 für die Aufbahrungshalle und Fr. 50'000 für das Gerätehaus).

> Sowohl die Bürgerschaft der Politischen Gemeinde Diepoldsau als auch wir als Bürger unserer Kirchgemeinde müssen an den jeweiligen Bürgerversammlungen diesem Antrag zustimmen.

Antrag: Die Aufbahrungshalle und das Gerätehaus seien für eine einmalige Entschädigung von total Fr. 163'000 der Politischen Gemeinde im Baurecht abzutreten. Die Fr. 163'000 seien dem Eigenkapital gutzuschreiben.

Liebe Kirchbürgerinnen, liebe Kirchbürger

Wir bitten Sie, diesem Antrag zuzustimmen.

Die Kirchenvorsteherschaft

Vorstellung Manuela Fiorini

Mein Name ist Manuela Fiorini-Sieber. Ich bin eine gebürtige «Widnouerin», wohne aber erst seit 14 Jahren mit meiner Familie in Widnau. Unsere Familie besteht aus meinem Mann und mir, zwei Mädchen (10 und 12 Jahre), zwei Jungs (13 und 15 Jahre) und unserem Hund Leyla.

Ich bin in Altstätten aufgewachsen und habe dort die Schule besucht. Meine erste Ausbildung als Kleinkinderzieherin, heute Fachfrau Betreuung, habe ich im Kinderheim Bild absolviert.

Nach meiner Ausbildung ging ich als Au-Pair für acht Monate ins wunderschöne Australien. Als ich wieder zurück in der Schweiz war, arbeitete ich in einer Kinderkrippe in St.Gallen und nebenbei gab ich noch Spielgruppe in Diepoldsau.

Weil ich mich spezifisch um Kinder kümmern wollte, die Schwierigkeiten haben oder aus irgendeinem Grund nicht zu Hause leben können, wechselte ich meinen Arbeitsbereich. Ich absolvierte mein Studium in einem Schulinternat in St.Gallen zur Sozialpädagogin. Während dieser Ausbildung traf ich meinen Mann wieder, den ich seit meiner Schulzeit kenne. Wir heirateten und bekamen bald darauf Nachwuchs.

Als ich meine Ausbildung beendet hatte, meldeten wir uns als Pflegefamilie bei der Kinder- und Jugendhilfe in St.Gallen. Durch diese Organisation hatten und haben wir Pflegekinder.

Seit 12 Jahren arbeite ich wieder Teilzeit im Kinderheim Bild als Sozialpädagogin. Mein Mann und ich arbeiten im Jobsharing, so kann immer jemand zu Hause bei den Kindern sein.

Ich finde es einfacher, mit Gott durchs Leben zu gehen, deswegen möchte ich in der Kirchgemeinde mitarbeiten. Ich finde es bereichernd, in einem Team Ideen zu entwickeln. Auf diese Weise möchte ich mithelfen, interessante Angebote von der Kirchgemeinde aus anzubieten, sodass Kinder, Jugendliche und Erwachsene Erfahrungen in ihrem Leben mit Gott machen können.

Liebe Kirchbürgerinnen, liebe Kirchbürger

Seit November 2018 «schnuppert» Manuela Fiorini als Ressortverantwortliche Erwachsenenbildung/Ökumene in unserer Kirchenvorsteherschaft. Falls sie sich endgültig für dieses Engagement entscheidet, empfehlen wir sie Ihnen zur Wahl.

Aus dem Gemeindeleben

MIA – Mädchen in Aktion mit dem Leitungsteam

Krabbelgottesdienst in Diepoldsau

Seniorenausflug zum Alten Bad Pfäfers

Kabarett am Mitarbeiteranlass: Felix Indermaur (li.) und Pfr. Andreas Brändle

Vätertag in Diepoldsau

Impressionen aus dem Erlebnisprogramm

Fritigstreff Diepoldsau

Familiengottesdienst in Widnau

Altmeister Theo Keller mit jungen Talenten

Gelebte Ökumene: Pfr. Patrik Brunschwiler, Pfrn. Silke Dohrmann

Theater «Oskar und die Dame in Rosa»

Kirchenmusikerin Karin Fend

Feldgottesdienst, MV Diepoldsau-Schmitter

Krabbelgottesdienst in Kriessern

Krabbelgottesdienst in Widnau

Conny Loritz (li.) mit Hildy Isenschmid, Leiterin des Frauenchörlis

Besucherdienst Widnau

Hilfswerk «Lemuel Swiss» zu Gast in Diepoldsau

Seniorennachmittag in Diepoldsau

Weihnachtskrippe vor der Kapelle Widnau

Amtshandlungen 2018

Kollekten und Gaben 2018
Wer die detaillierten Unterlagen einsehen möchte, ist jederzeit willkommen, sich zu diesem Zweck mit Nadine Kuster (Tel. 071 733 23 78) in Verbindung zu setzen.
Kollekten (Gottesdienste) **Fr. 25'524.78**

Taufen: 13 Mädchen / 9 Knaben

Amanda Halter	(Delia & Markus Halter-Jäger, Diepoldsau)
Giulia Sieber	(Janine & Kurt Sieber-Zellweger, Diepoldsau)
Colin Sieber	(Janine & Kurt Sieber-Zellweger, Diepoldsau)
Anna Spirig	(Claudia & Michael Spirig-Hausmann, Widnau)
Elena Lüchinger	(Sarah & René Lüchinger-Hardmeier, Diepoldsau)
Mailo Gasser	(Carmen & Manuel Gasser-Engeli, Diepoldsau)
Johanna Pelusi	(Samantha & Sandro Pelusi-Leuenberger, Widnau)
Mats Nüesch	(Marion & Paul Nüesch-Winterhalter, Heerbrugg)
Nino Thurnheer	(Katja Thurnheer & Andrea Stuppan, Widnau)
Marlon Henri Lüchinger	(Angela & Andreas Lüchinger-Kobelt, Kriessern)
Dave Barth	(Jenny & Oliver Barth-Ramel, Widnau)
Lenny Corsin Banzer	(Olivia & Marco Banzer-Scherrer, Widnau)
Elena Müller	(Nadja Müller & Matthias Salzer, Widnau)
Malea Studach	(Fabienne & Ralph Studach-Sturzenegger, Widnau)
Ava Aaliyah Mainardi	(Deborah & Gianfranco Mainardi-Stillhard, Widnau)
Mailin Hasler	(Manuela & Michael Hasler-Peterhans, Diepoldsau)
Elio Bruderer	(Barbara & Raphael Bruderer-Frei, Diepoldsau)
Jolina Fehr	(Nadine & Kevin Fehr, St.Gallen)
Finn Laurin Studach	(Rafaela & Kevin Studach-Bisquolm, Widnau)
Paola Kuster	(Carmen Kuster & Andreas Nussbichler, St.Gallen)
Federica Aiello	(Amanda & Maurizio Aiello-Kuster, Diepoldsau)
Luisa Katharina Kuster	(Christina & Simon Kuster-Tiefenthaler, Diepoldsau)

Trauung: 3 Paare
Susanna Hensel & Manuel Peng, Widnau
Seraina Boner & Marco Sacchet, Diepoldsau
Patricia Eugster & Stefan Seitz, Diepoldsau

KonfirmandInnen: 19 Töchter / 9 Söhne

Diepoldsau:

Nico Brücker	Manuel Lichtensteiger	Robin Ulrich
Nina Enz	Enya Lieberherr	Désirée Vorbeck
Domenica Fehr	Natascha Nett	Aischa Wallnöfer
Nina Frei	Leonie Ritz	Nils Zellweger
Remo Heule	Julia Roelli	Lena Zellweger
Justin Kleine	Erin Serwart	

Widnau/Kriessern:

Samira Bänziger	Simon Gremminger	Dario Minder
Sabrina Bezlaj	Sabrina Henn	Gian-Luca Steiger
Michelle Graf	Alisha Hüppi	Jasmin Thurnheer
Morena Graf	Soraya Hämmerle	

Bestattungen aus unserer Gemeinde: 7 Frauen / 9 Männer

Cäcilie Locher-Kellenberger	(im 87. Lebensjahr)
Hannelore Zeller-Rosenke	(im 84. Lebensjahr)
Martha Künzler-Kickmaier	(im 85. Lebensjahr)
Friedrich Nyffenegger	(im 86. Lebensjahr)
Hans Jörg Kuster	(im 60. Lebensjahr)
Peter Müller	(im 75. Lebensjahr)
Heiko Irps	(im 51. Lebensjahr)
Margareta Allenspach-Grob	(im 92. Lebensjahr)
Martin Kuster	(im 85. Lebensjahr)
Rosa Nüesch-Geiger	(im 88. Lebensjahr)
Hans Walser	(im 73. Lebensjahr)
Markus Gubler	(im 55. Lebensjahr)
Heidi Weder-Weder	(im 79. Lebensjahr)
Heidi Nyffenegger-Bartholet	(im 85. Lebensjahr)
Roger Zellweger	(im 64. Lebensjahr)
Roland Beutler	(im 69. Lebensjahr)

Jahresrechnung 2018

Aufwand				
		Budget 2019	***Jahr 2018***	*Budget 2018*
30	**Personalaufwand**			
	Behördenentschädigung	36’000	**36’620.00**	36’000
	Kommissionen	1’200	**0.00**	1’200
	Besoldung Sekretariate	39’000	**35’830.00**	42’000
	Besoldung Kirchenverwaltung	10’800	**10’800.00**	10’800
	Besoldung Kirchenmusik	71’200	**67’687.50**	74’200
	Besoldung Chorleitungen	14’800	**14’886.00**	14’800
	Besoldung Pfarrpersonen	335’000	**337’032.85**	331’000
	Besoldung Fachlehrpersonen Religion	117’000	**111’110.55**	117’000
	Besoldung Mesmerdienste, Raumpflege	65’000	**62’476.35**	66’000
	Sozialversicherungsbeiträge SVA	88’000	**83’886.70**	95’000
	Personalversicherungsbeiträge PK	111’000	**108’526.00**	111’000
	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	13’500	**13’297.27**	13’500
	Weiterbildung Pfarrpersonen	2’000	**1’110.00**	2’000
	Weiterbildung übrige angestellte Personen	13’000	**3’541.00**	4’000
	Übriger Personalaufwand	2’000	**1'174.19**	1’000
		919’500	**887’978.41**	919’500
31	**Sachaufwand**			
	Büromaterial / Drucksachen	3’500	**3’294.05**	3’500
	Kirchenbote	24’000	**23’639.05**	24’000
	Kirchgemeindeversammlung	8’000	**6’915.50**	8’000
	Fachliteratur / Zeitschriften	1’200	**1’175.20**	1’200
	Lehrmittel / Unterrichtsmaterial	4’800	**4’117.10**	4’800
	Mobilien, EDV, Kirchliches Zubehör	10’000	**16’115.65**	16’600
	Wasser, Energie, Heizung Diepoldsau	21’500	**19’130.05**	21’500
	Wasser, Energie, Heizung Widnau	14’000	**13’828.80**	14’000
	Verbrauchsmaterial Diepoldsau	5’000	**4’513.15**	5’000
	Verbrauchsmaterial Widnau	8’000	**8’611.35**	8’000
	Baulicher Unterhalt Diepoldsau	25’000	**138’842.70**	131’000
	Baulicher Unterhalt Widnau	55’000	**35’613.16**	43’100
	Baulicher Unterhalt Friedhof	11’000	**11’353.00**	11’000
	Baulicher Unterhalt Urnenwand	9’000	**7’445.00**	9’000
	Unterhalt Mobilien, Maschinen, EDV	3’000	**2'487.75**	3’000
	Fahrspesen	4’400	**3'781.20**	4’400
	Büroentschädigungen	7’200	**7’200.00**	7’200
	PC / Informatikentschädigung	3’000	**3’000.00**	3’000
	Auslagen Behörde und Verwaltung	2’800	**1’800.00**	2’800
	Auslagen kirchliche Anlässe	32’000	**34’321.06**	32’000
	Auslagen Alterssegment Familie und Kinder	29’300	**26’692.10**	29’300
	Auslagen Alterssegment Jugendliche / junge Erwachsene	5’000	**2’606.20**	5’000
	Auslagen Konfirmanden	5’000	**4’593.85**	5’000
	Auslagen Erlebnisprogramme	5’000	**4’998.05**	5’000

Jahresrechnung 2018

Aufwand				
		Budget 2019	***Jahr 2018***	*Budget 2018*
	Auslagen Alterssegment Erwachsene	1'000	**136.00**	1'000
	Auslagen Kirchenmusik	13'300	**13'257.35**	12'000
	Auslagen Gottesdienst / Kasualien	7'800	**6'193.30**	7'800
	Auslagen Seniorenarbeit	9'000	**8'944.05**	9'000
	Telefon, Porti	5'500	**3'850.30**	5'500
	Bankgebühren	700	**571.42**	700
	Übriger Sachaufwand	2'000	**263.85**	2'000
		336'000	**419'290.24**	435'400
33	**Abschreibungen**	0	**0.00**	0
34	**Zentralsteuer**	180'000	**185'158.30**	180'000
35	**Steuereinzugsprovision**	37'800	**38'928.05**	37'800
36	**Beiträge Spenden**	38'000	**31'896.65**	38'000
	Total Aufwand	*1'511'300*	***1'563'251.65***	*1'610'700*
	Jahresergebnisse	+64'100	**+67'649.39**	-35'300
		1'575'400	**1'630'901.04**	1'575'400
Ertrag				
40	**Steuererträge**			
	Gemeinde Diepoldsau	665'000	**683'440.78**	665'000
	Gemeinde Widnau	621'000	**637'347.92**	616'000
	Gemeinde Oberriet (Kriessern)	80'000	**83'038.29**	80'000
	Kanton St.Gallen	30'000	**32'581.15**	35'000
		1'396'000	**1'436'408.14**	1'396'000
42	**Vermögenserträge**			
	Zinserträge	2'200	**2'565.45**	2'200
	Mieterträge Pfarrhaus und Wohnung im KGH	47'900	**47'913.00**	47'900
	Erträge Nebenkosten	1'000	**2'280.00**	1'000
	Mieterträge KGH	2'300	**60.00**	2'300
		53'400	**52'818.45**	53'400
43	**Entgelte**			
	Ertrag Friedhof	14'000	**14'000.00**	14'000
	Ertrag Urnenwand und Gemeinschaftsgrab	9'000	**8'600.00**	9'000
	Übrige Erträge	0	**17'021.05**	0
		23'000	**39'621.05**	23'000
44	**Arbeitnehmer Beiträge SVA, BVG, UVG, KTG**	98'000	**96'868.95**	98'000
45	**Steuereinzugsprovision Zentralsteuer**	5'000	**5'184.45**	5'000
	Total Ertrag	*1'575'400*	***1'630'901.04***	*1'575'400*

Bilanz 2018

Aktiven		per 31.12.2018		per 31.12.2017	
10	**Flüssige Mittel**				
	Kontokorrent St.Galler Kantonalbank	**51'432.17**		28'340	
	Kontokorrent Raiffeisenbank	**271'980.77**		251'640	
	Kontokorrent St.Galler Kantonalbank	**709'024.37**		765'169	
	Mitgliedersparkonto Raiffeisenbank	**560'540.01**	***1'592'977.32***	659'753	*1'704'902*
11	**Guthaben**				
	Debitoren Gemeinden und Kanton	**53'360.09**		33'689	
	Debitoren Verrechnungssteuer	**897.92**	***54'258.01***	2'159	*35'848*
12	**Anlagen**				
	Festgeldanlagen Raiffeisenbank	**150'000.00**		150'000	
	Anteilschein Raiffeisenbank	**5'000.00**		5000	
	GA Alterswohnungen	**50'000.00**	***205'000.00***	50'000	*205'000*
13	**Transitorische Aktiven**				
	Transitorische Aktiven	**0.00**	***0.00***	0	*0*
14	**Sachgüter**				
	Liegenschaften	**0.00**	***0.00***	0	*0*
	Total Aktiven		***1'852'235.33***		*1'945'750*
Passiven					
20	**Laufende Verpflichtungen**				
	Kreditoren	**122'006.55**		5'975	
	Kontokorrent Zentralkasse Evang. SG	**27'771.12**	***149'777.67***	31'466	*37'441*
22	**Mittel- und langfristige Schulden**				
	Kredite	**0.00**	***0.00***	0	*0*
24	**Rückstellungen und Fonds**				
	Kirchenplatz Diepoldsau	**0.00**	***0.00***	91'100	*91'100*
25	**Transitorische Passiven**				
	Transitorische Passiven	**12'636.85**	***12'636.85***	21'038	*21'038*
29	Allgemeine Betriebsreserve	**337'688.48**		334'951	
	Erbanteil Jäger Emil	**189'562.81**		189'563	
	Erbanteil Ingold Gertrud	**85'720.00**		85'720	
	Vermächtnis Kuster-Krieg Anna	**610'000.00**		784'000	
	Erbanteil Kuster-Dudler Irma	**349'064.78**		349'065	
	Erbanteil Weder Paulette	**50'135.35**		50'135	
	Jahresergebnisse	**67'649.39**	***1'689'820.81***	2'737	*1'796'171*
	Total Passiven		***1'852'235.33***		*1'945'750*

Zahlen & Fakten

Abschreibungsplan					
Objekt / Tilgungsfrist	Buchwert	Veränderung	Abschr.	Buchwert	Abschr.
	01.01.2018	2018	2018	31.12.2018	2019
Liegenschaften Diepoldsau und Widnau	0	0	0	0	0
Zahlen und Fakten per:	31.12.2018		31.12.2017		31.12.2000
Steuerrückstände Diepoldsau	71'921		74'452		22'707
Steuerrückstände Widnau	95'070		99'611		38'077
Steuerrückstände Oberriet	17'097		13'002		715
Steuerrückstände Kanton St.Gallen	2'774		3'101		3'771
Total Steuerrückstände in Fr.	186'862		190'166		65'270
Steuerfuss Evang.-ref. Kirchgemeinde	24%		24%		27%
Gemeindeglieder inkl. Kinder	2'902		2'943		2'725
Kircheneintritte	1		1		4
Kirchenaustritte	54		49		17
Liegenschaften der Kirchgemeinde:					
	Fläche		**Neuwert**		**Zeitwert**
Kirche Diepoldsau	4'918 m2		3'489'000		2'401'000
Abdankungshalle Diepoldsau			142'000		113'000
Gerätehaus Diepoldsau			100'000		100'000
Pfarrhaus und KGH Diepoldsau	1'565 m2		1'530'000		1'111'000
Boden Mitteldorf Diepoldsau	2'925 m2				293'000
Grundstücke Plattenstr./Neumaad Diepoldsau (1/2 ME)	12'712 m2				339'000
KGH mit Wohnung Widnau	2'728 m2		1'790'000		1'628'000
Kapelle Widnau			1'516'000		1'391'000
Garage mit Geräteraum Widnau			80'000		73'000
Total	24'848 m2		8'647'000		7'449'000

Steuerplan 2019

	Betrag Fr.	Betrag Fr.
Ertrag geschätzt der einfachen Staatssteuer zu 100%		
Diepoldsau	2'770'800.00	
Widnau	2'587'500.00	
Kriessern	333'300.00	
Total alle drei Gemeinden	5'691'600.00	
24 % Steuern von	**5'691'600.00**	1'366'000.00
Quellensteuer Kanton St.Gallen		30'000.00
geschätzter Steuerertrag		**1'396'000.00**

Steuerfuss für 2019 = 24%

Diepoldsau, 17. Januar 2019		Der Kassier:	Lukas Kuster
Jahresrechnung, Budget und Steuerplan genehmigt an der Kivo-Sitzung vom 17. Januar 2019.			
Genehmigt durch die Kirchgemeindeversammlung am 31. März 2019.			
Versammlungsleitung:	Protokollführung:	Die Stimmenzähler:	

Investitions- und Ausgabenplanung 2019 bis 2023 (Schätzungen)						
(in Fr. 1'000)	Total	2019	2020	2021	2022	2023
Diepoldsau:						
Fenster / Rollladen KGH	25		25			
Projekt Kirche	30				30	
Total Diepoldsau	**55**		**25**		**30**	
Widnau:						
Heizung / Lüftung KGH	40	**40**				
Total Widnau	**40**					
Gesamttotal Kirchgemeinde	**95**	**40**	**25**	**0**	**30**	**0**

Kommentar

Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem Überschuss von Fr. 67'649.39 ab. Dieser Betrag wird dem Konto «Allgemeine Betriebsreserve» gutgeschrieben. Dieses deutlich bessere Ergebnis gegenüber dem Budget 2018 (Rückschlag Fr. 35'300.00) ist auf mehr Steuereinnahmen und Minderausgaben zurückzuführen.

Allgemeine Betriebsreserve:

Stand am 1. Januar 2018	Fr.	337'688.48
Vorschlag 2018	Fr.	67'649.39
Saldo am 31.12.2018	Fr.	405'337.87

Liegenschaften Diepoldsau:
Die neue Umgebungsgestaltung bei der Kirche und dem Kirchgemeindehaus mit einem neuen Unterstand konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Die Gesamtkosten betrugen Fr. 384'613.85. Somit konnte das Budget von Fr. 380'000.00 für dieses Bauprojekt fast eingehalten werden.

Liegenschaften Widnau:
In Widnau wurde eine neue Beschattung für die östliche Fensterfront im Kirchgemeindehaus installiert. Zudem steht neu ein gedeckter Velounterstand zur Verfügung.

Kommentar Budget 2019

Personalaufwand:
Es wird mit den gleichen Stellenprozenten und ähnlichen Personalkosten wie im Vorjahr gerechnet.

Sachaufwand:
Für notwendige Anpassungen der Heizung und Lüftung im Untergeschoss des Kirchgemeindehauses in Widnau sind Fr. 40'000.00 vorgesehen.

Steuern:
Die Steuereinnahmen 2019 basieren auf dem Steuerfuss von 24%. Wir hoffen, dass die Steuereinnahmen im ähnlichen Ausmass wie im Jahr 2018 eingehen werden.

Thomas Widmer	Lukas Kuster
Präsident	Kassier

Bericht der Geschäftsprüfungskommission (GPK) 2018

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger
Gemäss Artikel 19–22 der Kirchgemeindeordnung prüft die GPK das Rechnungswesen und die ökonomischen Angelegenheiten der Kirchgemeinde sowie die Rechtmässigkeit der Amtsführung der Kirchenvorsteherschaft.

Das Rechnungswesen wird sauber und übersichtlich geführt. Bei zahlreichen Stichproben konnten wir die richtige Verbuchung der Geschäftsfälle feststellen. Die Kontosaldi vom Vorjahr wurden korrekt übernommen. Die Bankauszüge stimmen mit den Bilanzzahlen überein. Wir konnten an zwei Finanzausschusssitzungen die Einhaltung der Budgetvorgaben überprüfen.
Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem Vorschlag von Fr. 67’649.39 ab, was gegenüber dem budgetierten Ausgabenüberschuss von Fr. 35'300.00 eine noch erfreuliche Besserstellung ergibt. Der Vorschlag wird dem Konto «Allgemeine Betriebsreserve» gutgeschrieben. Die Gesamtkosten des neuen Kirchen- und Kirchgemeindehausvorplatzes inkl. Velounterstand von Fr. 384'613.85 überschreiten die budgetierten Kosten um Fr. 4'613.85. Die Sitzungsprotokolle der Kirchenvorsteherschaft und des Finanzausschusses haben wir eingesehen. Sie geben Aufschluss über die sehr vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben.

Das Budget für das Jahr 2019 ist sorgfältig aufgestellt worden. Der betriebswirtschaftliche Einsatz der finanziellen Ressourcen ist vernünftig. Wir können dem bisherigen Steuerfuss von 24% zustimmen.

Aufgrund unserer Prüfung vom 14. Januar 2019 beantragen wir:
1. Die Jahresrechnung 2018 sei zu genehmigen.
2. Dem Budget 2019 und dem Steuerplan 2019 mit einem Steuerfuss von 24% sei zuzustimmen.
3. Der Kirchenvorsteherschaft und dem Kassier Lukas Kuster sei für die geleistete Arbeit der beste Dank auszusprechen sowie Entlastung zu erteilen.

Diepoldsau, 14. Januar 2019

Die Geschäftsprüfungskommission:

Peter Zellweger, Präsident
Irene Frei
Jeannette Heule
Martin Störi
Daniel Wider

MitarbeiterInnen und AmtsinhaberInnen ab 31. März 2019

Pfarrämter

Pfr. Brändle Andreas	Vordere Kirchstrasse 12	9444 Diepoldsau	071 733 11 32
Pfr. Dohrmann Silke & Urs	Neugasse 6a	9443 Widnau	071 722 49 78

Kirchenvorsteherschaft

Brändle Andreas	Vordere Kirchstrasse 12	9444 Diepoldsau	071 733 11 32
Derungs Matthias	Alpstrasse 17	9443 Widnau	079 441 69 45
Dohrmann Silke & Urs	Neugasse 6a	9443 Widnau	071 722 49 78
Fiorini Manuela	Sonnenweg 6	9443 Widnau	071 722 25 70
Frei Monika	Unterdorfstrasse 32	9444 Diepoldsau	071 733 40 63
Loher Verena	Enzianweg 8	9451 Kriessern	071 755 30 06
Roelli Katja	Buchenstrasse 3	9444 Diepoldsau	071 730 03 59
Steiger Alexandra	Schützenstrasse 12	9443 Widnau	071 722 02 70
Weder Patrick	Wiesgasse 16	9444 Diepoldsau	071 730 08 43
Widmer Thomas	Kapellweg 66d	9443 Widnau	071 722 65 82

Aktuariat

Mafli Daniela	Neugasse 43	9443 Widnau	071 722 79 73

Kassier

Kuster Lukas	Bitziweg 6	9444 Diepoldsau	071 733 23 78

Sekretariat

Kuster Nadine	Bitziweg 6	9444 Diepoldsau	071 733 23 78

Kirchenwirtin

Graf Iris	Grundlochstrasse 12	9443 Widnau	071 722 69 69

Synodale

Graf Max	Grundlochstrasse 12	9443 Widnau	071 722 69 69
Roelli Katja	Buchenstrasse 3	9444 Diepoldsau	071 730 03 59
Weder Patrick	Wiesgasse 16	9444 Diepoldsau	071 730 08 43
Widmer Thomas	Kapellweg 66d	9443 Widnau	071 722 65 82
Witschi Käthi	Obere Böschachstrasse 4	9444 Diepoldsau	071 733 21 35

Geschäftsprüfungskommission

Frei Irene	Trattstrasse 3a	9444 Diepoldsau	071 744 03 33
Heule Jeannette	Heldstrasse 16b	9443 Widnau	071 722 36 38
Störi Martin	Moosstrasse 5	9444 Diepoldsau	071 733 16 73
Wider Daniel	Aegetholzstrasse 13	9443 Widnau	079 769 80 96
Zellweger Peter	Grundstrasse 6	9444 Diepoldsau	071 733 12 16

Stimmenzähler

Hämmerle Christine	Kastanienallee 2	9443 Widnau	071 722 67 21
Spirig Esther	Frohsinnstrasse 10	9444 Diepoldsau	071 733 12 48
Weder Jakob	Steigstrasse 19	9444 Diepoldsau	071 733 18 17

Mesmerinnen Diepoldsau

Dennler Nadja	Fänerenstrasse 13	9444 Diepoldsau	071 730 00 38
Lüchinger Martina	Palmenstrasse 2	9444 Diepoldsau	071 733 35 50

Mesmerinnen Widnau

Kehl Monika	Meierenaustrasse 49	9443 Widnau	071 722 85 16
Zellweger Martha	Güterstrasse 4	9444 Diepoldsau	071 733 10 71

Organisten

Fend Karin	Rheinstrasse 46/2	AT-6844 Altach
Roggors-Müller Birgitta	Keplerweg 22	DE-88239 Wangen i.A.

Kirchenchor

Frei Max	Sonnenweg 6	9442 Berneck	071 744 45 46
Roggors Nikolaus	Wollmarshofen 10	DE-88285 Bodnett	

Frauenchor

Isenschmid Hildy	Heldstrasse 23	9443 Widnau	071 722 48 03

Flötenensemble

Longoni Claudia	Degenstrasse 5	9442 Berneck	071 740 14 74

Religionsunterricht

Gamper Ulrike	Rorschacherstrasse 14	9450 Altstätten	071 755 53 28
Heule Heidi	Bienenstrasse 8	9444 Diepoldsau	071 722 49 50
Huber Marlis	Oberrieterstrasse 15	9444 Diepoldsau	071 733 20 79
Nägele Christine	Feldgasse 12	AT-6890 Lustenau	0043 650 81 807 18
Odermatt Cornelia	Sonnenstrasse 2	9434 Au	079 669 33 35
Reich Rainer	Buchenstrasse 6	9434 Au	071 744 08 28
Rietberger Peter	Kappensandstrasse 1b	9444 Diepoldsau	071 733 17 63
Steiger Yvonne	Kamorstrasse 6	9453 Eichberg	078 793 40 96

Ki-Treff Widnau & MIA Mädchentreff & GAB Mädchentreff

Steiger Alexandra	Schützenstrasse 12	9443 Widnau	071 722 02 70

Fritigstreff Diepoldsau

Heule Heidi	Bienenstrasse 8	9444 Diepoldsau	071 722 49 50

Ökum. Abendgebet Widnau

Heule Beatrice	Augiessenstrasse 23	9443 Widnau	071 722 29 07

Frauenverein Diepoldsau

Kehl Irma	Vordere Kirchstrasse 8	9444 Diepoldsau	071 722 76 26

Frauenverein Widnau

Graf Iris	Grundlochstrasse 12	9443 Widnau	071 722 69 69

Hauswart Diepoldsau

Kuster Roland	Ferggerstrasse 9	9444 Diepoldsau	071 733 21 77

Hauswarte Widnau

Halter Felix	Neugasse 31	9443 Widnau	071 722 69 56
Kehl Monika	Meierenaustrasse 49	9443 Widnau	071 722 85 16

Impressum – www.refmittelrheintal.ch
Titelbild: Unser Pfarrteam, von links: Urs Dohrmann, Silke Dohrmann, Andreas Brändle
Redaktionsteam: Nadine Kuster, Lukas Kuster, Daniela Mafli, Thomas Widmer
Druck: Ostschweiz Druck AG, Wittenbach